



## Modul 4: Unternehmenssteuerrecht Schweiz

**Datum: 20. - 22. März 2025 (Total 24 Lektionen)**

**Dozierende: Dr. Jürg B. Altorfer, ehem. Leiter Bereich Unternehmenssteuern /  
Kantonales Steueramt Zürich  
Dr. Andreas Helbing, ADB Altorfer Duss & Beilstein AG, Zürich  
Dr. Pascal Taddei, ADB Altorfer Duss & Beilstein AG, Zürich**

### Inhalt und Ziele des Moduls 4

Modul 4 bezweckt die Teilnehmenden in die wichtigsten Themen des schweizerischen Unternehmenssteuerrechts einzuführen, für Teilnehmende mit schweizerischer Grundausbildung dient das Modul der Auffrischung/Repetition.

Der erste Teil (20. März 2025) ist den Grundlagen gewidmet. Dazu gehören die Grundsätze der steuerrechtlichen Gewinnermittlung, die steuerliche Behandlung von Kapitaleinlagen und Kapitalentnahmen, die Besteuerung von Beteiligungsgesellschaften, die zeitliche Bemessung und Verlustverrechnung sowie ein erster Blick auf die mit der STAF eingeführten besonderen Gewinnermittlungsvorschriften.

Der zweite Teil (21. und 22. März 2025) beschäftigt sich mit transaktionsspezifischen Fragestellungen. Besprochen werden Fallstudien zu Unternehmensumstrukturierungen, zur steuerlichen Behandlung der Sanierung einer Gesellschaft, zum Kauf und Verkauf von Unternehmen, besondere Fragen zum Verhältnis zwischen Aktionär und Aktiengesellschaft sowie zum Beteiligungsabzug. Die Studierenden erhalten zu diesen Themen Übungsfälle zugeteilt, die sie vorbereiten und im Modul präsentieren müssen. Abgeschlossen wird das Modul mit einer Fallstudie zu den beteiligten Akteuren des Steuerwesens in einem grenzüberschreitenden Sachverhalt.

Einbezogen werden jeweils sämtliche Steuerarten, mit Ausnahme der Mehrwertsteuer, d.h. direkte Bundessteuer, Staats- und Gemeindesteuern (inkl. Grundstückgewinnsteuer), Verrechnungssteuer, Stempelabgaben und, soweit notwendig, Handänderungssteuer.

Datum	Stoff	Dauer	Referent/in
20. März	<ul style="list-style-type: none"><li>Grundsätze der steuerrechtlichen Gewinnermittlung, Massgeblichkeitsprinzip, formaler und funktionaler Realisationsbegriff</li><li>Grundsätze zu den Steuerfolgen von Kapitaleinlagen und Kapitalentnahmen</li><li>Besprechung von Übungs- und Praxisfall 1.1</li></ul>	08.30-10.00  (Kaffeepause im Anschluss)	J. Altorfer
20. März	<ul style="list-style-type: none"><li>Kapitaleinlageprinzip: Umsetzung durch die Steuerbehörden, besondere Fragen und Problemstellungen</li></ul>	10.30-12.00	A. Helbing

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dreiecks- und Direktbegünstigungstheorie</li> <li>• Zeitliche Bemessung und Verlustverrechnung</li> <li>• Besteuerung von Beteiligungs- und Holdinggesellschaften, Beteiligungsabzug, wirtschaftspolitische Steuerbefreiung</li> <li>• Besondere Gewinnermittlungsvorschriften: Patentbox, Forschungskostenüberabzug, Eigenkapitalzinsabzug (Grundsätze)</li> </ul>	13.00-17.30 (mit Pausen)	
<b>21. März</b>	<p>Umstrukturierungen (inkl. Ebene Anteilinhaber) sowie Sanierung (national): Besprechung von Übungs- und Praxisfällen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umstrukturierungen (Beginn) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kombinationsfusion von Parallelgesellschaften</li> <li>- Absorption Tochtergesellschaft</li> <li>- Reverse Merger</li> <li>- Quasifusion</li> <li>- Vermögensübertragung</li> <li>- Holdingspaltung</li> <li>- Management-Buy-out</li> <li>- Ausgliederung</li> </ul> </li> <li>• Sanierung: Sanierung und Sanierungsmassnahmen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sanierung</li> <li>- Sanierungsmassnahmen</li> </ul> </li> </ul> <p>(vgl. separate Liste der Zuteilung der Übungs-/Praxisfälle auf die Studierenden)</p>	8.30-12.00 (mit Pause)  13.00-16.30 (mit Pausen)	P. Taddei J. Altorfer
<b>22. März</b>	<p>Übungs-/Praxisfälle zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kauf und Verkauf von Unternehmen (inkl. indirekte Teilliquidation, Transponierung, Debt push down)</li> <li>• Strukturierung von Unternehmensverkäufen</li> <li>• Gestaltung von Unternehmensverkäufen</li> <li>• Besondere Sachverhalte im Verhältnis Aktiengesellschaft – Aktionär)</li> </ul> <p>(vgl. separate Liste der Zuteilung der Übungs-/Praxisfälle auf die Studierenden)</p> <p>Case Study unter Einbezug der verschiedenen Akteure des Steuerwesens in einem grenzüberschreitenden Sachverhalt</p>	8.30-12.00 (mit Pause)  12.45-15.00 (mit Pause)	J. Altorfer